

Erholsam Wandern in Frankfurt? Geht das?

Aber klar. Es geht sogar hervorragend. Wir haben für Euch drei Wanderstrecken im nordöstlichen Teil des Frankfurter GrünGürtels vorbereitet. Knapp acht km Luftlinie von der quirligen Innenstadt mit ihren markanten Hochhäusern entfernt, führen die Wanderwege durch Felder, Wälder und Streuobstwiesen. Immer wieder öffnet sich der Blick auf Frankfurt und den Taunus mit dem Feldberg. Teilweise geht es an der Nidda und dem Erlenbach entlang. Vielleicht entdeckt ihr den Biber an der Nidda oder die Störche mit ihren Jungen im Harheimer Feld.

Die **Storchenrunde ist mit gut 6,5 km** die kürzeste Wanderstrecke. Sie führt über die Bonames Felder zum Erlenbach. Hier gibt es die einzige Furt für landwirtschaftliche Fahrzeuge aber für die Wanderer auch eine Brücke (Jägersteg). Durch Streuobstwiesen geht es nach Harheim. Interessant ist hier ein Grenzsteingarten. Wir überqueren den Erlenbach und wandern über die Bonamser Felder am Storchennest vorbei zur Brücke am Nidda-Altarm. Durch den östlichen Teil des Nordparks geht es über einen Serpentinweg (ehemaliger Bonameser Weinberg) in Richtung Ziel am Haus Nidda.



Die **Biberrunde** ist mit **11 km** die mittlere Wanderstrecke. Sie führt wie die Storchenstrecke zum Jägersteg. Ab hier geht durch eine Wiesenlandschaft zum Eschbacher Pfingstwald den wir auch durchqueren. Über Streuobstwiesen kommen wir nach Harheim und wandern bis zu Niddabrücke. Hier ist ein Verpflegungsstand mit Toiletten. Weiter geht es an der Nidda in Richtung Alter Flughafen. Nachdem wir an der Ampelanlage die Homburger Landstr. überquert haben, führt uns eine Brücke nach einigen hundert Metern über die Nidda zum Alten Flughafen. Die Brücke bewacht das Grüngürteltier geschaffen Robert Gernhardt. Es ist ungefährlich, man kann es getrost streicheln. Der Alte Flughafen war früher ein Hubschrauberplatz der amerikanischen Armee. Nach dem Abzug der Armee wurde der Platz renaturiert und ist heute ein beliebtes Ausflugsziel mit Gastronomie, Veranstaltungen und Stützpunkt der Naturschule Hessen. Über ein ehemaliges Flugfeld erreichen wir einen kleinen Steg über den Nidda-Altarm. Von hier geht es durch den Nordpark über die Serpentine zum Haus Nidda.



Die Krötenrunde ist mit 16 km die längste Wanderstrecke und eine verlängerte Variante der Biberrunde. Die Variante beginnt nach dem Ampelanlage an der Homburger Landstr. Hier führt die Runde uns links von der Nidda weg über Wiesen etwas hügelig in Richtung Heddernheim. Hinter dem Niddawehr überqueren wir die Nidda an der Brücke am Eschersheimer Freischwimmbad und laufen auf der anderen Seite der Nidda wieder zurück Richtung Bonames, Nach der Autobahnunterführung geht es noch einige Meter an der Nidda entlang ehe es links ab über Felder durch eine ehemalige Baumschule zum Alten Flugplatz geht. Über die Die Grüngürtelbrücke geht es zurück durch den Nordpark über die Serpentina zum Haus Nidda.

